

Unsere Pflanze des Monats September



**HALTERN UND
KAUFMANN**
Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

Caryopteris x clandonensis 'Heavenly Blue' - Clandon-Bartblume



Alle Bartblumen stammen ursprünglich aus China. Die Clandon-Bartblume entstand durch Kreuzung aus *Caryopteris incana* und *Caryopteris mongholica* in einem englischen Dorf namens Clandon, was den Artnamen erklärt.

Als Halbstrauch oder kleiner Strauch wächst sie buschig aufrecht bis zu einer Höhe von 100 cm.

Durch ihre späte Blüte lockt die Bartblume ab August mit ihren tiefblauen Blütenbüscheln zahlreiche Bienen und Hummeln an. Bis zum Frost dienen sie ihnen als wertvolle Nahrungsquelle. Die Blüten bilden sich am einjährigen Holz.

Deshalb müssen die Triebe im Frühjahr bis zur Basis zurückgeschnitten werden. Die graugrünen, unterseits silbrig behaarten Blätter verströmen einen angenehm aromatischen Duft, der zugleich die Blattläuse fernhält.

Caryopteris bevorzugt sonnige, geschützte Standorte und trockene, durchlässige Böden.

Sie eignet sich sehr gut einzeln oder in Gruppen für Beete, Stein- und Vorgärten. Als Spätsommerblüher wird die Bartblume auch gern mit Rosen kombiniert. In Kübeln gepflanzt kann sie Terrassen und Balkone verschönern.

In harten Wintern friert sie zurück. Trotz des Rückschnitts bis zur Basis im Frühjahr ist ein Winterschutz aus Vlies, Reisig, Mulch oder Laub besonders in den ersten zwei Standjahren zu empfehlen.